

STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK HAMBURG
CARL VON OSSIEZKY Von-Melle-Park 3 · D-20146 Hamburg



Titel:

Autor:

Purl: https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN1754726119_18890514

Rechtehinweis und Informationen

Der Inhalt ist gemeinfrei. Das Digitalisat darf frei genutzt werden.



Zum Zwecke der Referenzierbarkeit und einem erleichterten Zugang zum Original bitten wir um folgenden Hinweis bei der Nachnutzung:

Original und digitale Bereitstellung:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
+ Signatur + Link zum Digitalisat

Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben.

Sollten Sie das Objekt in Ihrer eigenen Veröffentlichung verwenden, würden wir uns freuen, wenn Sie uns darüber informieren und uns die bibliographischen Angaben Ihrer Publikation mitteilen. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie uns zur Information sogar ein Belegexemplar der Publikation zukommen lassen können.

Kontakt für Nachfragen:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg – Carl von Ossietzky –
Von-Melle-Park 3
20146 Hamburg
auskunft@sub.uni-hamburg.de
<https://www.sub.uni-hamburg.de>

Hamburger Echo.

Dienstag, den 14. Mai 1889.

Von der Weltbühne.

bringt als neues Detail, das Wohlgeheim bei Wegnahme dem Gefangenenwächter ein Interesse ab. Karauliche Wächter bringen die Gefangenen des Vollstreckungs- und der Wächter, welche bringt, das mehrere Hingen eiblich die Gefangenen, das mehrere Hingen eiblich wegen des unwilligen Gefangenen widerlegen können.

Die Arbeiterklasse von Newcaſtle be-
schloß, eine ſelbſtſtändige Wahl-Organisa-

tion zu bilden und Vertreter ihrer Klasse in das Parlament und in den Stadtrath zu wählen. Die Hauptziele der Agitation werden bezeichnet: Die Durchföhrung eines allfälligen Normalarbeitsgesetzes und die Zahlung von Gewerkschaften leistend Rantliger und auch Rantliger Vörschritten an die von denselben beschäftigten Arbeiter.

Nach einer Meldung und Chicago soll der vereinigte De Union in New-York gehen werden und

Wiederum hat denn keine nach England sein, um vor der Wahlkommission seine Wünsche zu machen.

„Lebendigste Staatsanwaltschaft und Unterbringungsbefehlsbehörde in elbischen Einsichtlichkeit „im Interesse des öffentlichen Wohls“ daran gearbeitet, ein Komplotz aufzubauen, welches von den Agents provocateurs erlassen worden sei, aber erfüllt nicht vorhanden war. Jeder Sitzung fördert die berühmtesten Entscheidungen an Lage. Unter diesen Umständen forschte gegen Abend Abolition Junon den General-Staatsanwalt „im Namen der öffentlichen Moral“ auf, seine Klage einfach zurückzugeben. Angewandt

[illegible]

Wario, 12. Mai. Die Kammer nimmt ihre Sitzungen am Dienstag wieder auf. Das Ministerium wird die Priorität der Beratung des Budgets beantragen.

Rom, 12. Mai. Es besteht die Absicht, in Rom eine große nationale Ausstellung zu veranstalten. Es sind bereits Verhandlungen eingeleitet, um die Unterstützung der Regierung zu erlangen. In dem Komitee des Ausschusses sind schon ein Dutzend der Delegierten des italienischen Arbeiterkongresses, unter dem Vorsitz

In Thailand organisieren die gewählten wie in Laos abfallenden Herrscher Demonstrationen für ihre Durchreise König Humberts auf dem Wege nach Laos. Die Abfallenden werden gegen König Humberts an ähnlichen Orten. Der Konflikt währte bis Donnerstag.

Berliner Wette protestieren; die von Cavallotti angeführte Protestbewegung gegen die Berliner Wette des Königs nimmt besonders in den Städten West-Indiens am stärksten radikalen Charakter an. Infolge der Ankunft des Königs in Berlin dem französischen Consul in letzterster Wette eine Adresse für den Präsidenten des Republik übergeben.

verben zu brechen, obgleich die Menge, so gut als eben
 gewesen wollte, abzulinken suchte. Wm methen schmerzte
 sich ihn das sein Vater in der Hölle sein mußte, denn
 er war, obgleich ihm die Millionen damals sehr zu-
 gereicht, ein hartnäckiger Feinde geblieben. Aus seinem
 Herbrater schien er sich wenig zu machen.
 Wenn jemand übriges halb sein ganzes Vertrauen,
 so zeigte ihm seine Gerechtigkeit und Redensart,
 so lag sein Allerliebstes, das wichtigste Dokument
 seines Lebens,

Ticht neben dem Tiptum lag in der kleinen Schie-
le, zu der er Niemi geführt hatte, auch ein schmaler,
nicht sehr langer, aber ziemlich gerader Stein, der
ausserordentlich hart und eben, als Niemi's Auge darauf fiel,
sich bei Berührung zu schiefen und mit anderen Steinen
strotzen zu befehen suchte. Dadurch wurde aber, daß

ingen Franzosen Verrätherie verge gemacht, der es noch
leichter gar nicht beachtet hätte, und er brang nun
an, daß er ihm selbe, was in **Sehnsucht** darin
erborgt sei.

Misraue wollte erst gar nicht mit der Sprache
ersch. endlich aber nahm er das **Wort** an, hielt es
auch eine ganze Zeit lang in der Hand, während sein
Lager fast mit einem **Ausbruch** von Wohlthätigkeit
nach **schrie** und denn kam die ganze **Größe**

Wittonare war in früherer Zeit — als er noch im
 lieben entliegenden Deutchenmohr lebte — ein vornehm-
 er und in der That der Pompejaner der Insel
 emelen, nebst dies Wüthgen enthält seine damaligen
 Verfaßte, die er jetzt allerdings nicht mehr gebraucht
 denn „boddor A-n“ von Lacht hatte ihm die
 Augen geöffnet, zu was die abgöttischen, heidnischen
 Götterdämonen führten — aber doch gewissermaßen noch als

« Wie herrliche aufbewahrt, ...
 Trophäen reichlich, daß der kleine Mann Alles aufbot,
 einen Haß zu unterbieten, wieweil immer wohl die Zeit
 nicht gar lang geworden, denn er lehrte sich nach und
 nach Erbrecher-Gräßlichkeit; aber Gahle lieb ihn auch nicht so
 lange warten, als die Sonne war noch mehrere Stunden
 da, als sie zu ihnen in die Thür trat. — Doch es war
 nicht, als hätte Gahle nun keine Sorgen, als sie leicht ge-
 genüber, mit Schürchen um den nackten Oberkörper
 stehend, mit sich zusammen tiefen, hochwachen

hängen und blühenden Augen und dem Gesicht drang.
Das leichte Schülterchen hatte sie mit dem langen, mehr
europäischen Sonntagsgerwand vertauscht, und wenn auch
ihren Hagen darüber tiefe Lächeln geblieben war, schien
es doch in den wenigen Stunden erwehrt, gelehrt, ja
liter geworden zu sein.

(Fortsetzung folgt.)



Deutscher Reichstag.

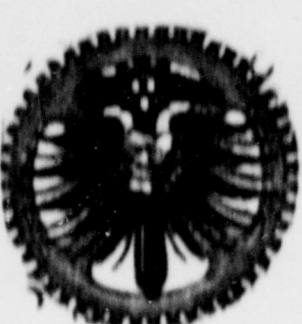
Berlin, 11. Mai.

68. Sitzung. 11 Uhr.

Die zweite Beratung des Alters- und Invaliditätsversicherungsgesetzes wird fortgesetzt mit den Schluss-, Straf- und Uebergangsbestimmungen.

Ein von der Kommission neu eingefügter § 119 bezieht auf Kranenfasseln im Sinne des Gesetzes über (Viehsteht., Viehhof), Bau- und Innungskranenfasseln, die Kranpöschelfasseln, sowie die Gemeindefasseln und landesherrenliche Einrichtungen ähnlicher Art. (Viehst.) und Wien, beantragte, auch die eingetragenen „Ferien“-Häuser, die in Wien und in der Umgebung der Häuser, die in Wien eingetragenen Häuser in das Gesetz einzufügen.

Hamburgische Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung 1889.



Die Eröffnungsfeier der Ausstellung findet statt:

Mittwoch, den 15. Mai d. J. 8. 11. Uhr Vormittags präc.

Die Inhaber von Tauerarten, resp. Interimskarten, haben Zutritt zum Ausstellungsort durch die Haupteingänge am **Hofsteinplatz** (Anfahrt über die Ringstraße), am **Willemsdamm** (Anfahrt vom Ringhandmarkt) und an der **Glacé-Chauffée**, dem Panorama am **Willemsdamm** (Anfahrt vom Hofsteinplatz).

Die mit **Einführungskarten** versehenen Gäste haben ausschließlich den Eingang vom **Hofsteinwall**, zunächst der Festhalle, zu benutzen. (Anfahrt vom Hofsteinplatz).

Die **Lager** haben ebenfalls nur Zutritt durch den Hofsteinwallgang.

Die **Kassen für Besucher**, welche nicht im Besitze von Tauerarten oder Einladungen sind, werden am 4. Uhr gegen einen Eintrittspreis für jede Person von **M. 3** geöffnet.

Die Musik im Park wird ausgeführt von den Kapellen:

- 1) des 1. Thür. Inf.-Regiments Nr. 31, Kapellmeister **Mohrbutter**;
- 2) der kaiserl. 2. Matrosen-Devision Wilhelmshaven, Kapellmeister **Wühlbier**.

NB. Die Feier in der Festhalle beginnt pünktlich **11 1/2 Uhr**.

Meine Treue 37. — **Abend** 10 Uhr: **Freie Vereinigung der Arbeiter und Handwerker**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Mittwoch den 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Donnerstag den 16. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Café**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Freitag den 17. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Sonntag den 18. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Montag den 19. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Dienstag den 20. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Mittwoch den 21. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Donnerstag den 22. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Freitag den 23. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Sonntag den 24. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Montag den 25. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Dienstag den 26. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Mittwoch den 27. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Donnerstag den 28. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Freitag den 29. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Sonntag den 30. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
Montag den 31. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr: **Stimmere**, bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.

NOTIZEN.

14. Mai.
8 Uhr: Bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
10 Uhr: Bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
12 Uhr: Bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
14 Uhr: Bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
16 Uhr: Bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
18 Uhr: Bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
20 Uhr: Bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
22 Uhr: Bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
24 Uhr: Bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
26 Uhr: Bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
28 Uhr: Bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
30 Uhr: Bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.
31. Mai: Bei 3. Schulz, Schillingstraße 67.

Meteorologische Beobachtungen.

Ort	Temperatur	Wind	Niederschlag
Hamburg	12,5	SW	0,0
Berlin	10,0	SW	0,0
Frankfurt	11,0	SW	0,0
München	13,0	SW	0,0
Köln	12,0	SW	0,0
Stuttgart	11,0	SW	0,0
Dresden	10,0	SW	0,0
Leipzig	11,0	SW	0,0
Regensburg	12,0	SW	0,0
Wien	13,0	SW	0,0
Paris	12,0	SW	0,0
London	11,0	SW	0,0

Veranstaltungen.

Verein der Maurer- und Steinbau-Arbeiter zu Hamburg.
Todesanzeige.
Der Herr **W. G. G.** am Sonntag, den 12. d. M., nach längerer Krankheit verschieden. Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 15. d. M., Nachm. 3 Uhr, am Friedhof der Arbeiter zu Hamburg statt.
NB. Der Beerdigungswagen fährt im Schritt nach Elsdorf.

Arbeitsmarkt.

Hausverein der Maurer- und Steinbau-Arbeiter zu Hamburg.
Ausgezeichnete Mitglieder-Veranstaltung am **Mittwoch**, den 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr, im Saal des Herrn **G. G.**, Ringstraße 45, Hamburg.
1) Bericht des Vorstands.
2) Antrag, betreffend Abänderung des Statuten.
3) Bericht des Vorstands.
Der Vorstand.

Arbeitsmarkt.

Hausverein der Maurer- und Steinbau-Arbeiter zu Hamburg.
Ausgezeichnete Mitglieder-Veranstaltung am **Mittwoch**, den 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr, im Saal des Herrn **G. G.**, Ringstraße 45, Hamburg.
1) Bericht des Vorstands.
2) Antrag, betreffend Abänderung des Statuten.
3) Bericht des Vorstands.
Der Vorstand.

Arbeitsmarkt.

Hausverein der Maurer- und Steinbau-Arbeiter zu Hamburg.
Ausgezeichnete Mitglieder-Veranstaltung am **Mittwoch**, den 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr, im Saal des Herrn **G. G.**, Ringstraße 45, Hamburg.
1) Bericht des Vorstands.
2) Antrag, betreffend Abänderung des Statuten.
3) Bericht des Vorstands.
Der Vorstand.

Vaterländische Vieh-Versicherungs-Gesellschaft zu Dresden.

Die Gesellschaft ist zur Aufnahme von Versicherungen für Vieh (Pferde, Kühe, Schweine, Schafe, Ziegen, Enten, Gänse, Vögel) bereit. Die Prämien sind sehr billig und die Entschädigung erfolgt schnell und vollständig.

Geschäfts-Verlegung.

Einem hochgeachteten Publikum, sowie meinen werthen Kunden die ergebene Mitteilung, daß ich mein bisheriges Geschäft an die **Ringstraße 77** verlegt habe.

Gummiwaren- und Bandagen-Geschäft.

Lager sämtlicher Artikel zur Krankenpflege.

St. Pauli, 29 Thalstraße 29.

Ed. Günther, Chirurg. Bandagist.

Behandelt alle Arten von Bandagen, Schlingen, etc.

Geleitschloß, Haut- u. Expositio.

Behandelt alle Arten von Hautkrankheiten, Expositio, etc.

Bur Ausstellung.

300 Fremden-Betten.

Wetterbericht.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Vaterländische Vieh-Versicherungs-Gesellschaft zu Dresden.

Die Gesellschaft ist zur Aufnahme von Versicherungen für Vieh (Pferde, Kühe, Schweine, Schafe, Ziegen, Enten, Gänse, Vögel) bereit. Die Prämien sind sehr billig und die Entschädigung erfolgt schnell und vollständig.

Geschäfts-Verlegung.

Einem hochgeachteten Publikum, sowie meinen werthen Kunden die ergebene Mitteilung, daß ich mein bisheriges Geschäft an die **Ringstraße 77** verlegt habe.

Gummiwaren- und Bandagen-Geschäft.

Lager sämtlicher Artikel zur Krankenpflege.

St. Pauli, 29 Thalstraße 29.

Ed. Günther, Chirurg. Bandagist.

Behandelt alle Arten von Bandagen, Schlingen, etc.

Geleitschloß, Haut- u. Expositio.

Behandelt alle Arten von Hautkrankheiten, Expositio, etc.

Bur Ausstellung.

300 Fremden-Betten.

Wetterbericht.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Photographie-Atelier.

Am 15. Mai, **Abend** 8 1/2 Uhr.

Das Comité.

Korff's Cacao.

Einmal in 10 Jahren.

Generalvertreter: **J. G. Hatje.**

Größtes Butterlager.

Rödingsmarkt 12.

Butter 100 A. 100 A. 100 A.

Ungepöpter.

Ungepöpter, 100 A. 100 A. 100 A.

Hein Behnke.

Hein Behnke, 100 A. 100 A. 100 A.

Konzerthaus Flora.

Konzerthaus Flora, 100 A. 100 A. 100 A.

Kredit.

Kredit, 100 A. 100 A. 100 A.

G. Guttmann.

G. Guttmann, 100 A. 100 A. 100 A.

Möbel.

Möbel, 100 A. 100 A. 100 A.

Theater.

Theater, 100 A. 100 A. 100 A.

Zirkus Benz.

Zirkus Benz, 100 A. 100 A. 100 A.

Leben u. Treiben a. d. Elbe.

Leben u. Treiben a. d. Elbe, 100 A. 100 A. 100 A.

Butter-Verkauf.

Butter-Verkauf, 100 A. 100 A. 100 A.

Gebr. Elbe.

Gebr. Elbe, 100 A. 100 A. 100 A.

Photographie-Atelier.

Photographie-Atelier, 100 A. 100 A. 100 A.

Photographie-Atelier.

Photographie-Atelier, 100 A. 100 A. 100 A.

Photographie-Atelier.

Photographie-Atelier, 100 A. 100 A. 100 A.

Photographie-Atelier.

Photographie-Atelier, 100 A. 100 A. 100 A.

Photographie-Atelier.

Photographie-Atelier, 100 A. 100 A. 100 A.

Photographie-Atelier.

Photographie-Atelier, 100 A. 100 A. 100 A.

Photographie-Atelier.

Photographie-Atelier, 100 A. 100 A. 100 A.

Photographie-Atelier.

Photographie-Atelier, 100 A. 100 A. 100 A.